

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Bauerbach

am 29. Oktober 2013 von 19.35 bis 20.55 Uhr.

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Lothar Böttner
Johannes Hühn

Carsten Nebel
Beate Abé

Sonstige:

Dr. Laufner, Leiter des Fachdienstes Kultur
Stadtverordneter Herr Dr. Uchtmann
Frau Baader, Oberhessische Presse
Neun Bauerbacher Bürger/innen

Entschuldigt fehlten:

Mathias Range
Martin Rupp

Ulrich Karg

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
Tagesordnung Nr. 3 wird auf die nächste Ortsbeiratssitzung verschoben.
- Die Niederschrift über die Sitzung am 04. September 2013 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	2

Betrifft: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.09.2013

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Abstimmung:

Wer stimmt für die Genehmigung des Protokolls vom 04.09.2013?

Stimmenzahl				X	Zustimmung
4	/	/			Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			Zustimmung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schifführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	4

Betrifft: Finanzierung und Realisierung des Projektes „Kulturelles Dorfarchiv“

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Ortsvorsteher Lothar Böttner begrüßte Herrn Dr. Laufner, Leiter Fachdienst Kultur, und reflektierte die Planung und die durchgeführten Arbeiten des o. g. Projektes:

Der HKB plante in Absprache mit dem Fachdienst Kultur, in dem ungenutzten und unter Denkmalschutz stehenden Gebäude im Kirchweg ein „Kulturelles Dorfarchiv“ einzurichten. Dafür sind die Räume im 2. Obergeschoss geplant. Für den einzigen nutzbaren Raum im 1. Obergeschoss plant der Ortsbeirat die Einrichtung eines Ortsvorsteherbüros.

Chronologie:

- 2010 Mittelbewilligung zur denkmalgerechten Fassadenrenovierung und Erneuerung der Fenster von 50.000,- €, ausgeführt und verbraucht wurden 30.000,- €
- 2011 Durch die Vorstellung des Projektes Kulturelles Dorfarchiv belegte Bauerbach einen überraschenden 2. Platz auf regionaler Ebene Bei der Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- 2011/12 Für die weitere kulturelle Nutzung erstellte der HKB ein umfassendes Konzept. Im Auftrag des Baudezernenten und Bürgermeisters Dr. Franz Kahle erstellte Herr Gerhard vom Bauamt eine Bauzeichnung und eine Kostenkalkulation.
Diese ergaben eine zu erwartende Bausumme von **89.000,- €**
- 13.06.12 In der Ortsbeiratssitzung am 13.06.12 beantragte der Ortsbeirat die Bereitstellung weiterer Mittel zur Realisierung des Projektes.
- 2012 Bei der Verabschiedung des Haushaltsplans für 2013 bewilligte die Stadtverordnetenversammlung für das Dorfarchiv Bauerbach eine Summe von **39.000,- €**, die aber daran gebunden ist, dass eine Bezuschussung aus dem Programm „Region Marburger Land“ von **30.000,- €** erfolgt- **und**-dass sich die Kirchengemeinde als Eigentümerin zusammen mit einem zu beantragenden Zuschuss beim Landkreis mit den noch fehlenden **20.000,- €** beteiligt.
- 2012 Die Kirchengemeinde stellte **5.000,- €** für den Haushalt 2013 bereit, die auch im Jahr 2014 noch zur Verfügung stehen.
Für die dann noch zu ergänzenden **15.000,- €** stellten Herr Deegener vom HKB und der OV umgehend einen entsprechenden Antrag beim Landrat des Landkreises MR-BID. Eine Bewilligung durch den Landkreis blieb aus.

- 10.2013: Ortsvorsteher L. Böttner bittet in Bauerbach um Spenden und erhält die fehlenden **15.000,- €** für die Kirchengemeinde. Damit hat die Kirchengemeinde ihre Auflage, sich mit **20.000,- €** an der Finanzierung zu beteiligen, erfüllt.
- 29.10.13 In der Ortsbeiratssitzung teilt Herr Dr. Laufner mit, dass es für die 30.000,- € aus dem Programm „Förderung Region Marburger Land“ keine Zusage gibt und die Mittel für das Jahr 2015 erst wieder beantragt werden können.
Der Heimat- und Kulturverein (HKB) wird erneut einen Antrag bei Herrn Buddemeier, Vorstand Region „Marburger/Land“ stellen.
Teilnehmer: Ortsvorsteher L. Böttner, Herr D. Deegener (HKB), Herr Dr. Uchtmann (Mitglied Region „Marburger/Land“), und Herr Dr. Laufner.

Ortsvorsteher Lothar Böttner dankte Herrn Dr. Laufner und allen Beteiligten.

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09, 10.6, FB 6, 41 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	5

Betrifft: Antrag, Urnenwand für den Friedhof Bauerbach

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat, Frau Beate Abé
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Antrag von Beate Abé bzgl. der Ausweisung eines Platzes für eine Urnenwand deren Erstellung.

An den Magistrat der Stadt Marburg, über den Bauerbacher Ortsbeirat.

Der Ortsbeirat beantragt die Ausweisung eines Standortes für eine Urnenwand auf dem Friedhofsgelände in Bauerbach und die Erstellung der Urnenwand.

Begründung:

Mehrfach haben mich ältere Bauerbacher Bürger angesprochen, warum es in Bauerbach noch keine Urnenwand gibt.

Ortsvorsteher Lothar Böttner bat die Vertreter der beiden Kirchengemeinden um Stellungnahme.

Die Vertreter der beiden Kirchengemeinden sprachen sich für eine Urnenwand auf dem Bauerbacher Friedhof aus.

Anschließend gab der Ortsvorsteher den o. g. Antrag zur Diskussion frei.

Stimmen zu dem Antrag aus der Versammlung:

- Der Trend gehe, aufgrund der nicht mehr in Bauerbach wohnenden Angehörigen (Grabpflege), hin zur Urnenbestattung.
- Die Lage und die jetzige Gestaltung der Urnengräber finden keinen Anklang in der Bevölkerung.
- Die Kosten einer Urnenbestattung sind günstiger.

Abstimmung:

Wer stimmt für den o. g. Antrag?

Stimmzahl				X	Zustimmung
4	/	/			Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09, 61, 67 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Böttner

Ortsvorsteher



Schriftführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	6

Betrifft: Stellplatzsatzung der Stadt Marburg; Möglichkeit der Stellungnahme durch den Ortsbeirat

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Eine Stellungnahme wird in Absprache mit den Ortsbeiräten von Ginseldorf und Schröck erarbeitet.

Abstimmung:

Stimmenzahl					Zustimmung
					Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09, 33, 61, 62 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Böttner

Ortsvorsteher



Schriftführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	7

Betrifft: Gestaltung des Bauerbacher Adventsnachmittages am Samstag den 14.12.2013

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Um die Attraktivität zu erhöhen bittet Ortsvorsteher Lothar Böttner um Vorschläge und Ideen.

Herr Reinhard Resinek wird einen Kurzfilm (max. 60 Min.) zur 775 Jahrfeier präsentieren. Die musikalische Gestaltung wird von der Fam. Reveki und dem Chor „Haste Töne“ übernommen.

Abstimmung:

Stimmzahl					Zustimmung
					Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09, 57, Altenhilfe zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schrifführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	29.10.2013	8

Betrifft: Verschiedenes

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Ortsvorsteher Lothar Böttner gab folgendes bekannt:

- Eigentümer, die der Pflege der Bürgersteige und von unbebauten Grundstücken nicht nachkommen, sind von der Stadt Marburg angeschrieben worden. Bei nicht Beachtung droht ein Bußgeldbescheid.
- Das Obst von Obstbäumen mit Pflegepatenschaften steht den Pflegepaten zu. Betroffene, deren Obstbäume abgeerntet wurden, sollen sich beim Ortsvorsteher melden.
- Der Müllabfuhrkalender wird wieder vom DBM im Dezember herausgegeben. Die Verteilung in Bauerbach übernehmen in diesem Jahr die Jugendabteilungen der Feuerwehr und des Schützenvereins.
- Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ startet am 01.03.2014. Dies wird Thema in der nächsten Ortsbeiratssitzung.
- Am 20. November 2013 lädt der Ortsvorsteher zur Terminabsprache der Vereine, für das Jahr 2014, ein. Eine Einladung an die Vereine folgt.
- Der Start des Glasfasernetzes verzögert sich bis voraussichtlich Februar 2014.

Ortsbeiratsmitglied Frau Beate Abé teilte folgendes mit:

- Am 30.10.13 ab 20 Uhr wird es einen Vortrag (mit Bildern) in der ev. Kirche geben. Thema ist Rumänienreise der Familie Jungclas.

Nächste Ortsbeiratssitzung, in Absprache mit dem Bürgermeister Herrn Dr. Kahle, voraussichtlich: **04./05.12.13** **oder 11./12.12.13**

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst 09 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schriftführer (Carsten Nebel)